

**Protokoll der 19. Sitzung des Apostelrats am Di., den 03.02.2026 um
19:30 Uhr - Abschlusssitzung**

Teilnehmer: Fischer-Reinholz, Karin; Pfr. Jungbauer, Marcel; Held-Winkelmann, Christine; Hirschberger, Ulrich; Kern, Klaus; Kruft, Brigitte; Lesch, Silke; Mürbeth, Hans-Werner; Tittel, Sophia; Vierheilig, Norbert; Wahl, Birgit; Wawerek, Oliver

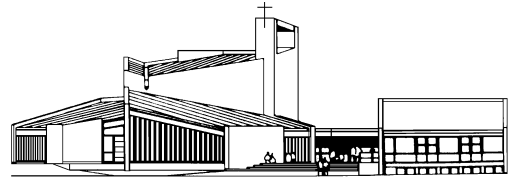
Entschuldigt: Forisch, Francis

Gäste: Baume, Valentin (Praktikant im SSB)

Tagesordnung lt. Einladung:

- 1.) Andacht (etwa 20 Min.)
- 2.) Genehmigung der Tagesordnung (Wawerek)
- 3.) Putzaktion, Terminfindung (Wawerek, Wahl)
- 4.) Fernsehgottesdienst ZDF am 12.04.2025 (Pfr. Jungbauer)
- 5.) Pfarrgemeinderatswahlen 2026 (Wawerek)
- 6.) Fastenessen, Spendenaktion mit St. Xystus festlegen (Wawerek, Pfr. Jungbauer)
- 7.) Termine (Wawerek)

Im Anschluss Ausklang und gemütliches Beisammensein mit Buffet und Getränken



TOP 1: Andacht

Eine Zusammenfassung der Statements wird dem Protokoll angehängt.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde um folgende Punkte ergänzt:

- Osterfeuer: Wird von Fam. Vierheilig organisiert
- Pfarrbürobesezung (Hr. Hirschberger)
- Jugend (Sophia Tittel): Anliegen und Vorschlag Sternsinger
- Ökumene (Fr. Kruft, Fr. Held-Winkelmann)
- Info Fr. Fischer-Reinholz: am 11.02.26, um 14:30 Uhr hält Dr. Marco Weis in Bad Staffelstein einen Vortrag zum Thema „Mein Weg zum Priester“ im Rahmen der Veranstaltung: „Priester? Wirklich!“ – Ein Nachmittag über Berufung und Kirche im 21. Jahrhundert.

TOP 3: Putzaktion

Die nächste Putzaktion findet am 28.03.2026 (kurz vor dem Fernsehgottesdienst und unter Berücksichtigung dieses Ereignisses) statt. Organisation übernimmt dankenswerterweise wieder Fr. Wahl.

Fr. Lesch nimmt Kontakt zu Fr. Nguyen wegen Mittagessen auf. Hr. Vierheilig kontaktiert den Hausmeister wegen vollständigen und funktionalen Vorhandenseins aller benötigten Putzutensilien.

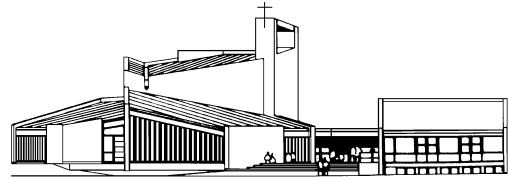
TOP 4: Fernsehgottesdienst ZDF (12.04.2026)

Laut Pfr. Jungbauer ist das ZDF-Team außerordentlich zufrieden mit der aktuellen Planung. Es stellte bereits eine weitere Anfrage wegen eines möglichen Radiogottesdienstes → wurde von Pfr. Jungbauer frühestens für 2027 angedacht. Hr. Vierheilig koordiniert die verschiedenen Hilfs-Dienste, eine aktuelle Liste der Helfer kann bei ihm angefordert werden.

Teamverköstigung während des Wochenendes wird noch genauer geplant.

Bisher bekannte wichtige Termine:

- Mittwoch, 25.03. von 15:00-18:00 Uhr: Einweisung Telefondienst
- Samstag, 11.04. (Uhrzeit?): Treffen aller Helfer mit letzten Rücksprachen
- Samstag, 11.04.: „Generalprobe“ für Sonntags-Aufzeichnung, wird auf Beschluss des Apostelrats in die offizielle Godi-Ordnung aufgenommen und öffentlich bekanntgegeben



TOP 5: Pfarrgemeinderatswahlen 2026

Die Kandidatenliste für die Wahl am 01.03. ist bereits ausgehängt, die Wahl auch schon im Gottesdienst angekündigt.

Wahlhelfer APK: Fr. Fischer-Reinholz, Hr. Wawerek (unterstützt durch Hrn. Steigner); am Wahltag anwesend: Fr. Fischer-Reinholz, Hr. Steigner, Hr. Wawerek, zur Stimmauszählung ab 12:00 Uhr unterstützt Fr. Wahl, Fr. Kruft und Hr. Kern; alle Helfer sind mit der korrekten Organisation und Durchführung bereits vertraut bzw. werden ggf. ergänzend eingewiesen.

Wichtig für alle Wähler: falls man **nicht** in seinem zugehörigen Gemeindegebiet wählen möchte (v.a. Überschneidung St. Xystus- / Apostelgebiet), **muss** man das **vorher** im Pfarrbüro beantragen oder Briefwahlunterlagen anfordern; beides ist bis zum 22.02.2026 möglich.

TOP 6: Fastenessen, Spendenaktion festlegen

Das diesjährige Fastenessen in der Apostelkirche findet am 1. Fastensonntag, 22.02.26, statt (zur Info: in St. Xystus ist der 08.03.26 vorgesehen). Geplant wird es als Brunch, d.h. mit kleinen Imbissen und Snacks.

Fr. Lesch fragt bei Familie Nguyen an wegen asiatischer Nudeln und übernimmt, unterstützt durch Fr. Wahl die Organisation und Koordination. Ankündigung im Gottesdienst sowie Auslegen der Listen erfolgt ab dem kommenden Sonntag, 08.02.2026, durch Hrn. Wawerek.

Der Apostelrat beschließt, dass die Einnahmen dieses Jahr im Erlangen-West-Gebiet bleiben zur Mitfinanzierung der Dacherneuerung in St. Xystus.

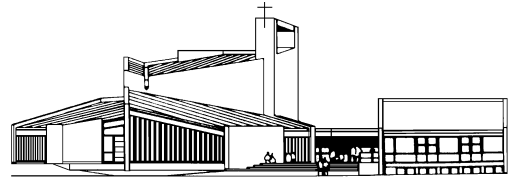
Ergänzungen der TOP`s:

Ökumene:

- Wegen Verschiebung des Termins des gemeinsamen ökumenischen Gottesdienstes in der Fastenzeit durch Pfr. Barth, kollidiert dieser mit dem Fastenessen in St. Xystus, d.h. dieses Jahr findet der ökumenische Gottesdienst mit Kinderkirche am 08.03.26 in der Apostelkirche statt.
- Am Freitag davor, 06.03.26, findet der „Weltgebetstag der Frauen – Frauen laden ein“ in der Apostelkirche statt, Themenland dieses Jahr: Nigeria
- Impulse zur Passion: Mo., 30.03.2026 von 17-20 Uhr in der Martin-Luther-Kirche.

Bürozeiten in der Apostelkirche:

- Die Anwesenheit einer Sekretärin in der Apostelkirche wurde auf die Hauptanfragezeiten durch Besucher (Freitag nach dem Gottesdienst von 09.00 – 11:00 Uhr) eingeschränkt, für alle Anfragen im Erlanger West-Bereich gilt jedoch: das Pfarrbüro im Pfarramt St. Xystus (Bachgraben 3) ist zuständig für alle Anfragen und auch nahezu durchgehend geöffnet (siehe



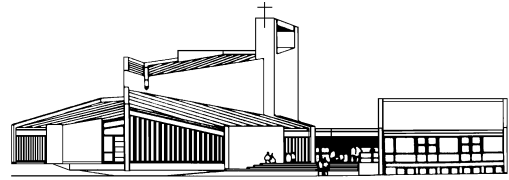
Webseite) und während der Öffnungszeiten auch immer personell durch mindestens eine Sekretärin besetzt.

Jugend:

- Die großen Kochtöpfe wurden aus Sicherheitsgründen (Diebstahl) im Keller eingeschlossen. Um diese auch für die Jugend nutzbar zu machen, werden sie zukünftig verschlossen im Gruppenraum 1 gelagert.
- Für die Sternsingeraktion ist ab nächstes Jahr eine gemeinsame Aussendung aller Sternsinger im gesamten Erlangen-West-Bereich in St. Heinrich (Samstag oder Sonntag vor Hl. Drei Könige) geplant. Zum Drei-Königs-Gottesdienst in den einzelnen Gemeinden nimmt dann jeweils nur eine Gruppe teil.

TOP 7: Termine

- Mi 04.02.2026 Förderverein Jahreshauptversammlung 19:00 Uhr
- Fr 06.02.2026 Gemeindefasching 20:00 Uhr
- Di 10.02.2026 Sitzung Pfarreienrat Erlangen West in St. Heinrich 19:30 Uhr
- So 15.02.2026 Frühschoppen nach dem GD
- Mi 18.02.2026 Aschermittwoch (Wortgottesfeier mit Aschenkreuz-Auflegung, Sophia Tittel) 19:00 Uhr
- So 22.02.2026 1. Fastensonntag, Fastenessen in der Apostelkirche nach dem Gottesdienst
- So 01.03.2026 Wahlen PGR 2026
- Fr 06.03.2026 Weltgebetstag der Frauen Apostelkirche: Nigeria
- So. 08.03.2026 3. Fastensonntag; Ökumenischer GD zusammen mit der Gemeinde Martin-Luther und mit Kinderkirche in der Apostelkirche; Fastenessen in St. Xystus, nach dem GD dort;
- So 15.03.2026 Frühschoppen nach dem GD
- Fr. 20.03.2026, 17:00Uhr: Jugendkreuzweg ab Pfarrhof St. Xystus nach Steudach / Friedhof; **Offen für Alle**, die teilnehmen möchten
- Sa 28.03.2026 „Aktiv für die Apostelkirche“ 10-13 Uhr
- So 29.03.2026 Palmsonntag 9:30 Uhr Kapelle marianische Sodalität, danach 10:00 Uhr GD in St. Xystus
- Mo. 30.03.2026, 17:00 – 20:00 Uhr Impuls zur Passion in der Martin-Luther-Kirche
- Mi 01.04.2026 Kreuzwegandacht in der Apostelkirche
- Do 02.04.2026 Gründonnerstag
- Fr 03.04.2026 Karfreitag, Kinderkreuzweg in St. Xystus
- So 05.04.2026 Ostersonntag Osternacht-GD mit anschließendem gemeinsamen Osterfrühstück



Anhänge: Statements in der Andacht

Rückblick: Was lief gut und konnten wir erledigen?

Wenn wir zurückblicken, müssen wir bedenken, dass wir aus dem Ende der Coronakrise kamen, mit den ganzen Einschränkungen, die damit verbunden waren. Schritt für Schritt ging es über die Monate und Jahre hin zur Normalität, wie wir sie heute wieder erleben.

Etwas spät vielleicht, im Januar 2023, trafen wir uns zu einer Klausur, um die Themenschwerpunkte zu überlegen. Zur Erinnerung, einige Statements von damals:

- „eine der drei aktivsten Gemeinden“;
- „eine tragfähige Gemeinschaft“; aber auch
- „seit Corona Einbrüche bei Familien und Kindern“ oder
- „Veränderungen zulassen, hoffnungsvoll abwarten“

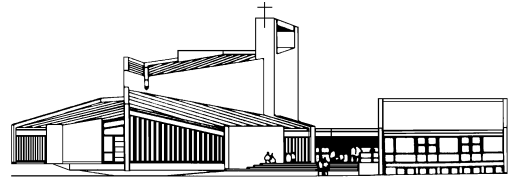
Ich bin sehr froh und dankbar, dass auf uns Verlass war, die letzten Jahre, wenn wir gebraucht wurden bei übergeordneten Feiern oder Liturgien wie Prozessionen zum Beispiel.

Auch in unserer Gemeinde selbst konnten wir die bekannten Aktionen weiter aufrechterhalten und somit zu einem guten Zusammenhalt beitragen. Ich möchte unsere sehr aktive Freizeitgruppe nennen mit den Frühschoppen, Wanderungen, Faschingsangeboten und Getränkeverkäufen bei unseren Feiern.

Die regelmäßigen Putzaktionen tragen zur aktiven Gemeinschaft bei, danke an Birgit im Besonderen, die diese seit mehreren Jahren nun schon zuverlässig organisiert.

Wir zeigten uns in der Öffentlichkeit beim Stadtteilstfest 50 Jahre – 50 Tische oder beim Jubiläum „100 Jahre Büchenbach“.

Nicht unerwähnt bleiben sollen die Fertigstellungen des Pastoralkonzepts, des Schutzkonzepts sowie des Gebäudekonzepts im Zusammenhang mit den Überlegungen zur „Zukunft Kirche ER-West“.



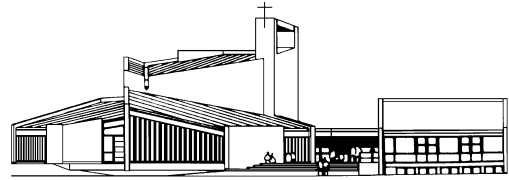
Rückblick: Was ist liegen geblieben und lief nicht so gut?

Besonders durch Corona gab es starke Einbrüche bei den Kirchenbesuchen durch Familien, Kindern und Jugendlichen. Unser Vorhaben, wieder mehr Familien und Jugendliche für unsere Gottesdienste und das Gemeindeleben zu gewinnen, konnten wir leider nicht umsetzen. Auch eine engere Zusammenarbeit mit dem IKJA und den Oberministranten hat nicht stattgefunden. Dabei wird die Jugendarbeit in unserer Gemeinde größtenteils durch diese beiden Gruppen geleistet.

Auch konnten wir nur wenige neue Mitarbeiter - vor allem keine jungen Gemeindemitglieder für unsere Gemeinde gewinnen. Eine Nachfolger-Generation fehlt! „Gemeinde“ wird durch die wachsenden Seelsorgeeinheiten immer anonym.

Das Thema „Gemeindewochenende“, von uns als Ansporn zur Reaktivierung von Familien angedacht – wurde in den Pfarreienverbundsrat eingebracht. Dort wurde es allerdings aus mangelnder Mithilfemöglichkeit abgelehnt, es fand sich schlicht keiner, der dieses größere Projekt organisieren konnte.

Auch wenn wir das Schutzkonzept auf dem Papier fertiggestellt haben, müssten wir mehr auf die Umsetzung achten, dazu fehlt aus unserer Sicht noch Einiges.



Ausblick – Was geben wir dem neuen Apostelrat mit?

Einfacher wird es in der Zukunft wohl nicht:

Die Altersstruktur verändert sich

Die SSB werden immer größer, dadurch die Gemeinden anonymer

Die Hauptamtlichen immer weniger

Die finanziellen Möglichkeiten schrumpfen

Aber:

Es gibt sie noch – die aktiven Gemeindemitglieder! Dass es nicht nur einzelne sind, sieht man bei den Ehrenamtsabenden.

Und auch unter uns gibt es 4 besonders aktive Personen, die sich für den neuen Apostelrat zur Verfügung stellen. Dafür vielen Dank an Oliver, Silke, Klaus und Hans Werner.

Um euch nicht zu überlasten, holt euch für besondere Aktivitäten Unterstützung außerhalb des Apostelrates. Für einzelne Tätigkeiten mitzuhelfen, fällt vielen leichter, als sich für regelmäßige Einsätze zu verpflichten.

In jeder Veränderung liegen Chancen

Seid offen und bereit, neue Wege zu denken und zu gehen.

Handelt nicht immer traditionell, sondern auch mal unkonventionell.

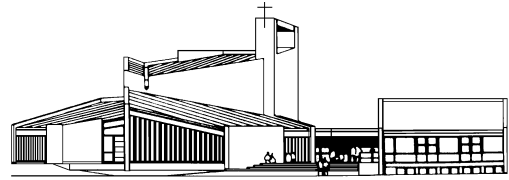
Bleibt geduldig und optimistisch, wenn sich momentan keine Lösung für ein Problem finden lässt.

Tut euren Dienst mit Freude, denn der Glaube muss in erster Linie das Herz der Menschen ansprechen, nicht den Verstand.

Wir wünschen uns, dass der neue Rat weiterhin unser Gemeindeleben lebendig gestaltet und die Aktivitäten aufrechterhalten kann, die gut angenommen werden. Wir wünschen euch – dem neuen Apostelrat - eine gute Gemeinschaft untereinander und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Hauptamtlichen.

Einen Satz des Vizepräsidenten des Synodalen Weges – Thomas Söding – möchte ich euch mit auf den Weg geben:

„Dass man das Beste aus den immer begrenzten Möglichkeiten macht, ist vielleicht das größte Hoffnungszeichen“



Fürbitten

Wir danken dir, Gott, für die Zeit, die der scheidende PGR/APR unter deiner Führung gestalten durfte und für die vielen Stunden des Engagements, der Beratung und des Dienstes an unserer Gemeinde.

Die Lebensgeschichte unserer Pfarrgemeinde ist die Glaubensgeschichte vieler Christen. Herr, nimm alle, die auch ihre Freizeit als Mitarbeiterin und Mitarbeiter in den Dienst der Gemeinde stellen, unter Deinen besonderen Schutz. Lass sie nicht müde und mutlos werden in ihrem Einsatz.

Wir danken für alle Christen und für alle Menschen guten Willens, dass sie sich ihrer Verantwortung in der Gesellschaft und für die Welt immer wieder neu bewusst werden. Lass auch uns erkennen, wo unser Engagement gefordert ist, damit wir uns dort - im Vertrauen auf deinen Beistand -mutig einsetzen.

Wir bitten für unsere Apostelgemeinde, für die Glaubenden und die Zweifelnden, für die Starken und die Schwachen, für die, die sich zu dir bekennen, und für jene, die sich distanzieren: lass sie alle deine Nähe spüren.

Wir bitten für die Kirche, dass sie Heimat sein kann - für Menschen mit verschiedenen Fähigkeiten und Berufungen, unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Glaubensprägungen: dass sie niemanden ausgrenzt und dass ihre Glieder zusammenwachsen und sich gegenseitig stärken.

Schenke den Mitgliedern des neu zu wählenden Apostelrats / Pfarreienrats Weisheit, Mut und ein offenes Herz, damit sie die Aufgaben in der kommenden Wahlperiode gut wahrnehmen können.

Steh ihnen bei, wenn Entscheidungen schwerfallen und lass sie stets den Weg erkennen, der für unsere fünf Gemeinden im Erlanger Westen der richtige ist.

Für alle, die der Tod von uns getrennt hat, besonders für diejenigen, die uns in unserem persönlichen Leben und in unserer Gemeinde durch Wort und Tat ein Zeugnis für das Evangelium gegeben haben:

Lass sie bei dir zu einem Leben in Fülle gelangen.

Für alle, die dem zukünftigen Apostelrat wieder oder neu angehören werden:

Gottes Segen für ihre Arbeit!